

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 80 (2018)

Heft: 3

Rubrik: Die Zeit nutzen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Die Zeit vor der beginnenden Saison sollte genutzt werden, um die Maschinen auf ihre Fahrtauglichkeit zu überprüfen. Bild: zvg

Die Zeit nutzen

Jetzt ist die Zeit gekommen, die Maschinen auf ihre Funktionstauglichkeit zu überprüfen – damit es dann beim Start kein böses Erwachen gibt.

Urs Rentsch und Dominik Senn

Egal, ob sandige oder tonhaltige Böden: Dass Verschleissteile an Bodenbearbeitungsgeräten einer starken Belastung ausgesetzt sind, weiß jedermann. Auch Kreiselheuer, Kreiselschwader sowie das Pickup beim Ladewagen werden stark beansprucht und sollten auf defekte, gebrochene oder verlorengegangene Zinken untersucht werden. Bei fehlenden Zinken leidet nicht nur die Arbeitsqualität, sondern auch die Gefahr von weiterem Verschleiss steigt, da die restlichen Zinken die «Mehrarbeit» übernehmen müssen.

Bolzen des Schnellwechselsystems kontrolliert?

Die Messer beim Kreiselmähwerk auszutauschen, ist ein Kinderspiel. Die Maschinen sind mit einem Schnellwechselsystem ausgestattet oder verfügen über geschraubte Klingen. Beim Austausch der Messer bei der geschraubten Variante

schaudt sich jeder die Schrauben an, bevor er das neue Messer damit befestigt. Aber wann hat er das letzte Mal den Bolzen des Schnellwechselsystems kontrolliert? Auch diese Klingenthalerungen sollten regelmäßig auf Verschleiss hin geprüft werden, damit das Messer auch die nächste Saison nur Gras schneidet.

Online-Luftdrucktabellen für Reifen

Oftmals wenig Beachtung erhalten die Reifen. Solange Luft darin ist, läuft alles rund. Aber Reifen sollten gepflegt werden. Während der Wintermonate ist es ratsam, den Luftdruck auf das korrekte Mass einzustellen. Auf jedem Reifen sind die Dimension und der Lastindex abzulesen. Der richtige Luftdruck findet sich im Internet. Die Reifenhersteller stellen passende Tabellen online zur Verfügung. Reifen von landwirtschaftlichen Fahrzeugen müssen, im Gegensatz zu vielen an-

deren Fahrzeugkategorien, nicht über eine minimale Profiltiefe verfügen. Solange der Reifen nicht verletzt und kein Gewebe sichtbar ist, darf man weiterfahren. Hierzu muss aber auch gesagt werden, dass ein Reifen ohne ausreichende Profillinnen an Hanglagen nur wenig Seitenhalt hat, da sich eine glatte Fläche nicht mit dem Boden verzahnen kann. Die Hangstabilität nimmt mit weniger Profil deutlich ab.

Sichtbarkeit gibt Sicherheit

Sehen und gesehen werden beugt Unfällen vor. Arbeits- und Transportanhänger wie auch Anbaugeräte, welche die Rücklichter des Zugfahrzeugs verdecken, müssen mit einer Beleuchtungsvorrichtung versehen sein.

Transportanhänger ab Jahrgang 2002, die länger als 7 m und breiter als 2,10 m sind, brauchen möglichst weit hinten seitliche Markierlichter, die nach hinten rot und nach vorne weiß leuchten. Auch ältere Transportanhänger können nachgerüstet werden, müssen aber nicht. Bei Arbeitsanhängern gilt die Vorschrift der seitlichen Markierungstafeln auch; allerdings trat sie hier erst im Januar 2011 in Kraft. Selbstverständlich muss eine konforme Licht- und Blinkanlage montiert sein, welche vollumfänglich funktioniert. Zwingend erforderlich sind auch dreieckige Rückstrahler, die Heckmarkierungstafel für langsam fahrende Fahrzeuge bis 45 km/h und das Höchstgeschwindigkeitszeichen.

Anhänger und Arbeitsgeräte, die wegen ihrer Bauart oder der Verwendung auch für andere Straßenbenutzer eine nicht leicht oder einfach erkennbare Gefahr bilden, sind durch auffällige Markierungen zu kennzeichnen, wenn Teile der fraglichen Maschine seitlich um 15 cm oder vorne oder hinten mehr als 100 cm vorstehen.

Wo drückt der Schuh?

Was beschäftigt Sektionsmitglieder des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik am meisten? Wo drückt der Schuh? Welchen Hauptproblemen sieht man sich in der Praxis ausgesetzt? In dieser lose erscheinenden Serie behandelt die Schweizer Landtechnik solche Anliegen aus der Praxis, wie sie laufend an den Bereich Weiterbildung und Beratung des SVLT herangetragen werden.

Das Beste der Welt für die Schweizer Landwirtschaft



- Feldversuche
- Analytik
- Registrierung
- Beratung
- Neue Produkte
- Warenverfügbarkeit
- Distribution
- Weiterbildung

Wir brauchen die beste Formulierung

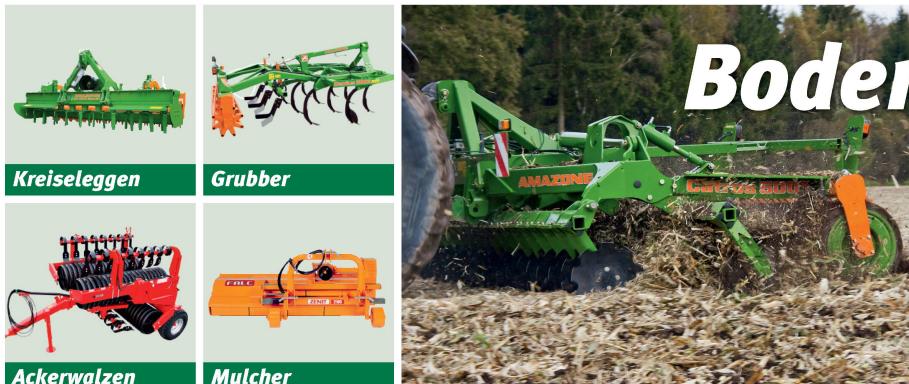


- Keine Schädigung der Wasser-Organismen
- Beste Formulierung = weniger Wirkstoff für gleiche Wirkung
- Kürzeste Wartezeiten bis zur Bodenbearbeitung

Roundup PowerMax hat die W-Nummer und ist ein sicheres Pflanzenschutzmittel.
Fragen Sie den Schweizer Spezialisten für den Schutz Ihrer Kulturen.



Stähler Suisse SA
Henzmannstrasse 17 A
4800 Zofingen
Telefon 062 746 80 00
www.staeehler.ch



Bodenbearbeitung



Ott

3052 Zollikofen, Tel. 031 910 30 10, www.ott.ch
Ein Geschäftsbereich der Ott Landmaschinen AG

Vertrauen Sie auf Markenqualität. – Es lohnt sich für Sie!

SNOPEX

www.snopex.com



Beratung: 079 611 26 22
Snopex SA: 091 646 17 33

WORKY-QUAD
MINI LOADERS

- Grösste Schubkraft
- 2.1 m Hubhöhe
- 12-22 PS
- 4 Motor-Allrad Antrieb

**Modell auch erhältlich
mit praktischer Fernsteuerung**



NEUHEIT ECO QUAD 100% elektrisch - hohe Hublast - lange Autonomie